

# Der Markt der liebevollen Fürsorge



Ursula Apitzsch  
Marianne Schmidbaur (Hrsg.)

## Care und Migration

Die Ent-Sorgung menschlicher Reproduktionsarbeit entlang von Geschlechter- und Armutsgrenzen

2010. 215 Seiten. Kart. 24,90 € (D), 25,60 € (A),  
ISBN 978-3-86649-326-1

**Seit Jahren dreht sich die gesellschaftliche Diskussion um die Frage, wer erledigt die Haus- und Familienarbeit im weitesten Sinne von Kindererziehung und Altenbetreuung bis zur Leihmutterschaft, wenn Frauen des globalen Westens für solche Care-Arbeiten nicht mehr zur Verfügung stehen (können oder wollen)? Who cares?**

Der zynisch anmutende Ausweg ist oft „der Markt“. Denn „der Markt“ sind in diesem Falle zumeist Migrantinnen, häufig ohne Papiere und in prekären Verhältnissen. Wie genau sehen nun

die so genannten Transnationalen Versorgungsketten („Care Chains“) aus, mit Frauen in West- aber zunehmend auch in Osteuropa als Teil der regulären Erwerbs-Arbeitswelt, Migrantinnen, die sich um deren Kinder, Familien und Haushalte kümmern und Geld nach Hause schicken. Und mit wiederum eigenen Hilfen – Migrantinnen oder Verwandten –, die deren Familien versorgen. Wie fühlen Frauen, die zum Überleben ihrer eigenen Familien Kinder für fremde Paare in ihrem Körper austragen? Namhafte AutorInnen nehmen Stellung zu diesen aktuellen Fragen und drängenden Problemen unserer Gesellschaft.

### Aus dem Inhalt:

- Care und Migration – die Hinterbühne des globalen freien Marktes
- Care-Debatten – Care-Defizite
- Citizenship und Geschlechtergerechtigkeit
- Haushaltsarbeit und Migration

### Mit Beiträgen von:

Ursula Apitzsch, Margrit Brückner, Ute Gerhard, Arlie Hochschild, Karin Jurczyk, Juliane Karakayali, Helma Lutz, Ewa Palenga-Möllnbeck, Maria Rerrich, Rhacel Salazar Parreñas, Agnieszka Satola, Marianne Schmidbaur, Helen Schwenken

### Die Herausgeberinnen:

#### Prof. Dr. Ursula Apitzsch

Goethe-Universität Frankfurt, Politik und Soziologie, geschäftsführende Direktorin des Cornelia Goethe Centrums für Frauen- und Geschlechterforschung

#### Dr. Marianne Schmidbaur

Forschungskordinatorin am Cornelia Goethe Centrum für Frauen- und Geschlechterforschung, Frankfurt a.M.

Verlag **Barbara Budrich** – Stauffenbergstr. 7 – D-51379 Leverkusen-Opladen – Germany  
ph +49.2171.344.594 – fx +49.2171.344.693 – [info@budrich-verlag.de](mailto:info@budrich-verlag.de) – [www.budrich-verlag.de](http://www.budrich-verlag.de)

**Barbara Budrich Publishers** – Karen Davey – 86 Delma Drive – Toronto – ON M8W 4P6 –  
Canada – [info@barbara-budrich.net](mailto:info@barbara-budrich.net) – [www.barbara-budrich.net](http://www.barbara-budrich.net)